

Grenzübertritte im Zeichen der helfenden Schweiz

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **53 (1945)**

Heft 9

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-546317>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DAS ROTE KREUZ

LA CROIX-ROUGE

Croce-Rossa

Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes
und des Schweizerischen Samariterbundes.

Organe officiel de la Croix-Rouge suisse
et de l'Alliance suisse des Samaritains.



Crusch-Cotschna

Organo della Croce-Rossa svizzera e
della Federazione svizzera dei Samaritani.

Organ da la Crusch-Cotschna svizra e
de la Lia svizra dals Samaritains.

Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz - Edité par la Croix-Rouge suisse - Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera - Edit da la Crusch-Cotschna svizra

Rotkreuzchefarzt - Médecin-chef de la Croix-Rouge - Medico capo della Croce-Rossa

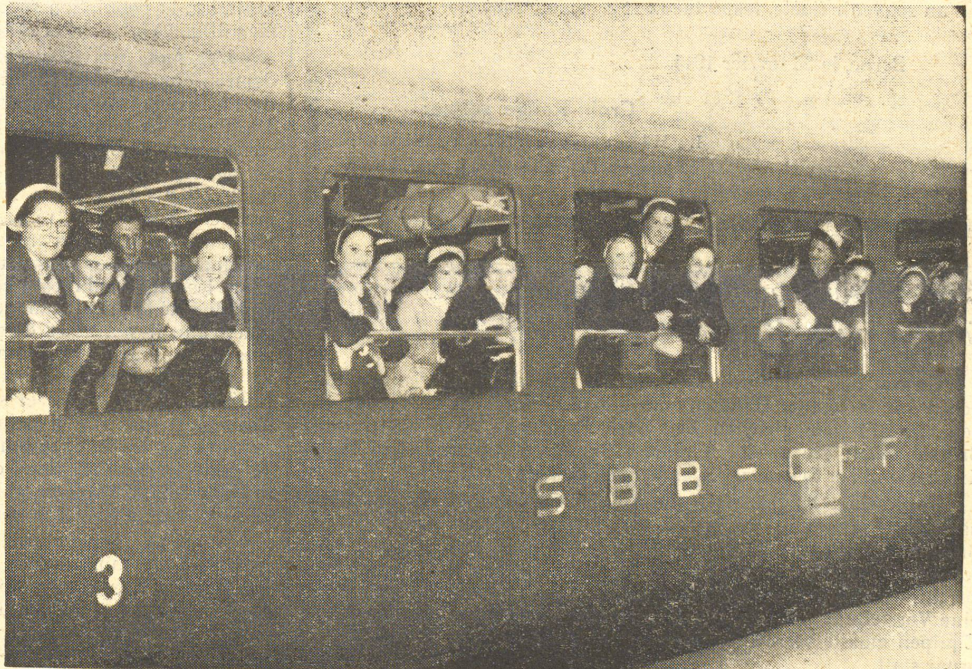
Aerztemissionen für Frankreich

Samstag, 24. Februar, reisten die drei vom Schweizerischen Roten Kreuz in Zusammenarbeit mit der Schweizerspense organisierten Aerztemissionen von Neuenburg via Les Verrières - Pontarlier in die Normandie.

Missions médicales pour la France

Samedi, 24 février, sont parties de Neuchâtel via Les Verrières - Pontarlier, les trois missions organisées par la Croix-Rouge suisse en collaboration avec le Don suisse, à destination de la Normandie.

(Photo: Presse Diffusion, Lausanne.)



Grenzübertritte im Zeichen der helfenden Schweiz

Fünfhundert Franzosenkinder kehren in ihre Heimat zurück.

Genf, 19. Februar. H.F. Der Genfer Bahnhof gehört heute zu den wenigen Türen, durch die man hin und wieder einen leisen Windhauch aus dem versperrten Ausland verspürt oder sogar ein wenig Luft aus der Schweiz hinauswehen kann. Heute öffnet sich das Gatterlein ins Ausland ein wenig, weil die Stimme des Herzens, der Kinderhilfe und der Schweizer Spende, darum gebeten hat.

Von allen Landesteilen sind 500 Franzosenkinder zusammengeströmt, jede Gruppe unter der Aufsicht eines Mitgliedes der kantonalen Kinderhilfe. Die Petits Français aus der Gegend von Paris, des Seine-Departements, der Kanalküste, von Montbéliard und Belfort kehren nach ein paar Monaten Schweizeraufenthalt in ihre Familien zurück. Gesund und rotbackig sehen die meisten aus, und

gar manche Mutter wird wohl etwas Mühe haben, in dem springelbendigen Menschenkind ihren bleichen Sprössling wieder zu erkennen. Aufgeregt sind sie wohl alle, unsere jungen Gäste. Doch eine wohlgedachte Organisation sorgt dafür, dass Ordnung herrscht und keiner verloren geht. Vor der Abreise wird selbstredend das kleine Völklein noch ordentlich verpflegt.

Eine 24stündige Reise steht ihnen noch bevor bis nach Paris. Und da die fröhlich lärmende und Fähnlein schwenkende Schar eine Nacht im Zug zuzubringen hat, sorgen helfende Hände für genügend Decken und Lunchpakete mit Brot, Käse und Äpfeln für die Zwischenverpflegung.

Im Gepäckwagen sind die verschiedenartigsten Kombinationen von Gepäckstücken aufgestapelt: vom Handkoffer über den Tragkorb bis zum schwer verschnürten Paket. Sehr viel ist es ja nicht, was die Kinder aus der Schweiz mitnehmen dürfen: 300 Gramm Brotwaren, 100 Gramm Käse, 200 Gramm Fleischwaren, 100 Gramm Fleischkonserven, 100 Gramm Schokolade und 200 Gramm Trockenfrüchte. Dazu noch ein Pfund Frischfrüchte und einen Liter Süssmost.